

SoWAS Skalierbares offenes Waren Austausch System für Graz

Fördergeber: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)

FTI-Initiative: Mobilität der Zukunft, 7. Ausschreibung

Kategorie: Experimentelle Forschung

Ausschreibungsschwerpunkt: Entwicklung neuer und Optimierung bestehender Dienste und Geschäftsmodelle für die Zustellung, Auslieferung und Abholung

 Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie

Projektlaufzeit:

Juli 2017 - Dezember 2020

Projektpartner:

Technische Universität Graz:

Institut für Technische Logistik

Institut für Straßenbau und

Verkehrswesen

Stadt Graz:

Abteilung für Verkehrsplanung

Stadtbaudirektion, EU-Referat

KEBA AG, Linz

Prime Software GmbH, Graz

Stakeholder: Transporteure,

Spediteure, Bauträger

Projektziele:

Entwicklung eines offenen Warenaustauschsystems für den halb- bzw.

öffentlichen Raum für Logistikdienstleister und Privatpersonen

Spezifikation der relevanten Dienstleistungen und der Geschäfts- und

Betreibermodelle (Untersuchung der technischen, rechtlichen und

wirtschaftlichen Anforderungen)

Aufbau einer Anlage mit Testbetrieb und Evaluierung

Gesamtziele:

Reduktion der Zustell- und Abholwege

Steigerung der Nachhaltigkeit im urbanen Güterverkehr

Alternatives Zustellkonzept für steigenden E-Commerce

Ziele Testbetrieb (Zeitraum: 12 Monate):

Realisierung einer Pilotanlage in einer Living-Lab-Umgebung

Geplanter Standort: am Gelände der Technischen Universität Graz

Testbetrieb des Gesamtsystems: Systemtest, NutzerInneneinbindung

Evaluierung des Gesamtsystems

Nutzungsarten und Nutzungshäufigkeit der angebotenen Dienste

Nutzerakzeptanz und Bewertung, verkehrliche Wirkungen

Wirtschaftliche Wirkungen



Foto: © KEBA

Kontakt Konsortialführung:

Dr. Norbert HAFNER

Technische Universität Graz

Institut für Technische Logistik

Email: norbert.hafner@tugraz.at